



**Kurt Kapp**

Stv. Leiter des Referats für  
Arbeit und Wirtschaft  
Leiter Wirtschaftsförderung

- I. An den Vorsitzenden  
des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 15 –  
Trudering-Riem  
Herrn Otto Steinberger  
Friedenstraße 40

81660 München

Datum  
05.04.2018

**ÖV im Münchner Osten attraktiver machen (1): S4 auch außerhalb der  
Hauptverkehrszeiten bis mindestens Haar verlängern**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04561 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 15 – Trudering-Riem  
vom 22.02.2018

Sehr geehrter Herr Steinberger,

des Bezirksausschuss forderte mit Antrag vom 22.02.2018 zum nächsten Fahrplanwechsel die  
Verlängerung der Verstärkerlinie S4 auch außerhalb der Hauptverkehrszeiten mindestens bis  
Haar, idealerweise jedoch bis Zorneding.

Es handelt sich hierbei um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der  
Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und  
Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Im Rahmen dessen wurde die Stellungnahme der DB Regio AG / S-Bahn München eingeholt.  
Diese teilte Folgendes mit:

Grundsätzlich stimme die DB AG zu, dass ein attraktives ÖV-Angebot den Umstieg vom  
Individualverkehr fördere. Momentan sei im Münchner S-Bahn-Netz der 10-Minuten-Takt von  
Montag bis Freitag nur zu den Hauptverkehrszeiten vom Freistaat Bayern bestellt.

Die derzeitige Bedienung zwischen Ostbahnhof und Trudering täglich bis 22 Uhr im 10-  
Minuten-Takt stelle eine Ausnahme im Netz der S-Bahn München dar und sei dem  
Linientausch S4/S6 Ost geschuldet, um die bisherigen Verknüpfungen mit den diversen  
Buslinien in Berg am Laim weiterhin attraktiv und ohne größere Wartezeiten zu bedienen.

Ohne grundlegende Zustimmung und finanzielle Übernahme des gewünschten Zusatzangebotes durch den Freistaat Bayern, vertreten durch die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH (BEG), werde die räumliche Ausdehnung des 10-Minuten-Taktes mindestens bis Haar nicht zustande kommen.

Hierzu wurde die BEG um Prüfung und Stellungnahme gebeten. Diese bestätigte die Aussage der DB AG, dass im Zusammenhang mit dem Linientausch S4/S6 auf dem Streckenast nach Ebersberg das Fahrplanangebot der S-Bahn im Stadtgebiet München deutlich verbessert worden sei. Seitdem verkehren zwischen Ostbahnhof, Berg am Laim und Trudering die S-Bahnen täglich, abgesehen von wenigen Ausnahmen, etwa im 10-Minuten-Rhythmus.

Bezüglich der gewünschten weiteren Taktverdichtung auf dem Streckenabschnitt Trudering – Haar, ggf. bei Einsatz von Kurzzügen, stehen verschiedene Aspekte entgegen:

- Auf regelmäßiges Stärken bzw. Schwächen der Zuggarnituren am Ostbahnhof sei zur Aufrechterhaltung der Betriebsqualität unbedingt zu verzichten, da für das Kuppeln und notwendige Rangierfahrten zu viel Zeit benötigt würde.
- Das Wendegleis in Haar reiche leider nur für Vollzüge aus und sei für Langzüge zu kurz. Gerade auf der Linie S4 kommen jedoch zunehmend Langzüge zum Einsatz.
- Weiterhin sei das Fahrgastaufkommen tagsüber deutlich geringer als zu den Hauptverkehrszeiten, sodass sich die Bestellung zusätzlicher S-Bahn-Fahrten nicht rechtfertigen lasse.

Außerdem informierte die BEG, dass die dem Freistaat zur Bestellung des Schienenpersonenverkehrs zu Verfügung stehenden Finanzmittel (sog. Regionalisierungsmittel) äußerst knapp bemessen seien. Somit reichen die verfügbaren Mittel zwar grundsätzlich zur Sicherung des bestehenden Angebotes, Zusatzbestellungen seien jedoch weiterhin nur in sehr beschränktem Umfang möglich, zumal für Mehrbestellungen, unabhängig von den tatsächlich verursachten Aufwendungen, jeweils die vollen Infrastrukturentgelte zu bezahlen seien. Hinzu komme, dass mit weiter steigendem Finanzierungsbedarf zu rechnen sei. So werden etwa die Vorgaben für gestiegene Fahrzeuganforderungen, für die Digitalisierung und für die Barrierefreiheit Regionalisierungsmittel in erheblichem Umfang binden.

Wir bedauern, dass Ihrem Anliegen aufgrund obiger Ausführungen der DB und der BEG derzeit nicht entsprochen werden kann, hoffen jedoch, dass Ihr Antrag als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

**II. Abdruck von I.**  
an RS/BW  
an die BAG Ost  
z.K.

**III. z.A. FB5**

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba15/4561\_Antw.odt

Kurt Kapp